## Amtsblatt zur Laibacher Zeitung.

regenet tal bie fellinbietenten Re

Mittwoch am 14. Jänner

3.417. naol-(1) mes um enfloha Mru 24085.

as bas Sadgundachundenitalt

Ubr im biefigen Gerichtstofale mir

Dit bem Beginne bes laufenden Schul: jahres ift bas zweite, von Martin Strecha gestiftete Stipendium, im bermaligen jabrlichen Ertrage von 107 fl. 10 fr. oft. 2B. in Erles digung getommen, und bemnach wieber ju verleihen.

Unfpruch auf Diefes Stipendium haben gunachft Bermanbte bes Stifters vorzüglich aus Reuftadtl in Rrain, fodann aus Leibnis

Beburtige, - endlich Rrainer.

Dabfelbe tann von der britten Rlaffe bes Gymnafiums angefangen in allen Studienabtheilungen genoffen merben.

Das Prafentationerecht ftebt bem Berrn

Fürstbifchof von Sedau zu. inntrogna

Diejenigen, welche fich um Diefes Stipen: bium bewerben wollen , haben ihre , mit bem Sauffcheine, bem Impffcheine ober ber Beftatigung über bie bestandenen natürlichen Blat tern, dem Memuthezeugniffe, ferner ben Giubienzeugniffen ber lettverfloffenen zwei Geme fter , und eventuell ber Rachweisung über bie Bermandtichaft jum Stifter belegten Befuche bis Mitte Februar 1. 3. bei ber fteierm. Statthalterei im Bege ber vorgefegten Studien-Direction ju überreichen.

Bon ber f. t. Statthalterei fur Steiermart. Grag am 2. 3anner 1863.

3. 21. a (1) him , thod

## Ronfurs . Musfchreibung.

Um 11. Marg 1863, als bem Jahres tage Des 1857 frattgehabten beglückenben Befuches Ihrer t. t. Majeftaten in ber Moelsberger Grotte, wird mit ber Betheilung ber Moelsberger : Grotten : Invalidenfliftung vorgegangen merben.

Bum Genuffe Diefer Stiftung find Gin ober mehrere im allerh. Dienfte invalid geworbene, in feinem Invalidenhaufe untergebrachte Rrieger, berufen, mobei bie in Abelbberg, und in beren Ermanglung andere in Krain geborne Invaliden ben nachften Unfpruch haben.

Der ju vertheilende Betrag beläuft fich

auf 49 fl. 15 fr. öft. 28.

Die Bewerbungsgesuche haben folgende

Belege gu enthalten :

1) den Tauffchein , gur Darthuung bes Alters und ber Beburtigfeit in Abelsberg ober doch in Rrain;

2) den Beweis geleifteter öfterreichifder Rriegs-Dienfte burch Militarabichied, Patental-Inva-

lidenurfunde u. dgl.;

3) den Beweis, daß ber Bewerber wirklich in biefen Rriegediensten invalide geworden ift, und bie Beschreibung ber Urt ber Invalidität;

4) die Angabe ob der Bewerber ledig, verheirathet, Bitwer ober Berforger anderer Per-

5) bas pfarramtliche, von ber politischen Behorde bestätigte Durftigleitszeugniß, worin genau angegeben fein muß, ob ber Bewerber irgend ein liegendes oder bewegliches Ber-mogen, einen und welchen Merarialbegug, irgend melchen Dienst ober ein sonstiges öffentliches oder Privatbenefizium hat.

Die Dieffalligen nach bem hoben Finang Ministerial Erloffe vom 10. Marg 1851 ftem pelfreien Befuche find unbedingt nur im Bege ber politifchen Beborde, in deren Bereiche Der Invalide feinen Wohnfit bat, und gwar lang-ftene bis 20. Februar d. I. an das t. t. Landes. Prafitium in Laibach gelangen gu machen.

Bom f. f. Landes . Praffoium. Baibach am 10. Janner 1863.

11. Offore 1862.

R. f. Begirleamt Rarmanustorf, ale Derlat, ant

35 18chilasor(1)me ranino dinadagnia Memi246. an Soco er la uf barungio und

Un ber biefigen f. t. geburtshilflichen Lebra anftalt für Bebammen beginnt am 1. Marg b. 3. der Sommerlehiture mit beuticher Unterrichtesprache, in welchen jede Schülerin, Die hiezu gefehliche pfififche und intellettuelle Gig: nung nachzuweifen vermag, unentgeltlich auf genommen wird, Blacome

Bewerberinnen, um bie in Diefem Gemefter an frainifche Schulerinnen zu verleihenden zwei Stipendien aus dem frainifchen Studienfonde von je 52 fl. 50 fr. io. 23. und ber normal maßigen Bergutung für die Sieher . und Ruch reife in ihr Domigil haben Die Dieffalligen Befuche unter legaler Dachweifung ibrer Urmuth Moralitat, Des noch nicht überschrittenen 40 Bebensjahre, ber intelleftuellen und phififchen Eignung gur Erlernung ber Debammentunde unfehlbar bis 25. Janner b. 3nbei bem be treffenden t. t. Begirtbamte gu überreichen wobei bemerkt wird, baß bie Des Lefens Un fundigen nicht berudfichtiget merben,

Bon der f. f. Landebregierung fur Rrain, Lgibach cam 6. Janner 1863, millione

3, 15, a (8), 1803, 100 a 180 a. 18010 oron in R it mid itte a ch it it Rai more

Bu ben in Krain beftebenben Befchalftationen; in Cello im Begirte ber Umgebung Laibachs

" Krainburg, " gleichen Ramens; Manneburg .... Stein juoliblig sie dnu

Beldes summernis Madmannedorf ;

Reumartti, gleichen Ramens gronden " Remarkt! " gleichen Namens; " Raffenfuß " gleichen Namens; " Unterbresovin " Landfraß;

Birfuig » » Planina - (1) .00 .8

ift die Station:

in Prawald im Bezirte Genofetich zugewachfen Dies wird in Folge Zuschrift des f. e Militarhengstendepotpostens Dr. 2 vom 27. Dezember 1862 Dr. 669 biemit gur öffentlichen Renntnig gebracht.

Bon ber t. f. Candesbeborbe für Rrain. bile Baibach am 2. Sanner 1863. mangala

100 toffolk n 9tr. 35. 3. 12. a (3) mone . Roffen gundhandhung ben U. Diaig in

Im Sprengelo Deb to t. fteierm! farnt. frain Dberlandesgerichtes ift eine Quefultantenftelle mit bem Ubjutum fahrlicher 315 oft. 28. fur bas Bergogthum Steiermalf in Erledigung getommen.

Bewerber um Diefelbe haben ihre gehörig belegten Befuche im vorschriftsmäßigen Bege bis Ende b. Dt. bei bem gefertigten Prafidium

St. f. Dberlandesgerichts - Prafidium Bras am 6. Janner 1863.

3: 16. a (1) a maland and praf. 9tt. 17. Ronfurg : Ausschreibung.

bei diefem gandesgerichte die Stelle eines gan-Desgerichterathes mit dem jahrlichen Gehalte von 1890 fl. öft. 28. und nach Umftanden von 1680 ober 1470 fl. in Erledigung gefommen.

20 Me jene, welche fich um biefe Stelle gu bewerben gedenten , haben ihre bie gefetlichen Eigenschaften bagu urfundlich nachweisenben Gefuche langstens binnen vier Wochen vom Sage ber letten Ginfchaltung Diefer Konfurs Musschreibung bei bem gefertigten Prafidium ju überreichen, und ruckfichtlich durch ihren Borgefehten einbegleiten zu laffen und inbbefon-Dere Darguthun, ob und in welchem Grade fie mit einem der Beamten biefes Landesgerichtes verwandt ober verschwägert find.

Bom Prafidium des f. f. Landesgerichtes. Lade Baibach am 11. Janner 1863. Ramonfch geborigen, im Gennebuche Leopotvarube gub

Netti.-Dr. 33, Urb. Dr. 41 und ber im Grunobuche Ruping

bem Legtern gebörigen, im Grimebuche Saasberg sub. erbobenen Co.gnuchamdunffi fl. oft. 28. ge

Der f. f. Zabaf-Diftrifteverlag ju 28 eis relburg tommt im Wege der öffentlichen Konturreng mittelft Ueberreichung ichrifflicher Dfferte gur Biederbefegung. sannigunlin sid fint

adir Die Dfferte find bis gum 31. Janner 1863 bei Der & Bogints Direttion Laibach einzubringenllafotor

Iche Rundmachung, enthalten im Umisblatte ber Laibacher Beitung vom 9. Janner 1863, Mr. 6,

bezogen. R. f. Finang . Landes . Direttion. Graz am 27. Dezember 1862.

3. 58. , anin(1) simostrine 1 .1 madlro82502. right wird bem. 8 g in 1921 to 18 Birchborf Mr. 27

dau biDie Begiets : Debammenpoften gu Ct. Kan: gian , mit Buweifung ber Pfarren Ct. Rangian und St. Margarethen, womit eine jabrliche Reber Bezirtstaffe werbunden ift riftin Folge Defignation der bitherigen dortigen Bezirts Bebe amme in Erledigung gekommen. I ald punlound

Bewerberinnen haben ihre mit bem vorgeschriebenen Diplome, mit bem Sauficheine und Sittenzeugniffe und allfälligen sonstigen Do-fumenten belegten Gesuche unter Angabe ihres Standes bis 31. Januer 1863 anher zu überboğ fie allenfalle gu rechter Beit felbit gu ericheinen

Begiefeamt Raffenfuß am B. Ban. 1862.

3.23 (2) an ile bit fa terries 1 2. Bon bem f. f. Bezirtsamte, Senofetich, als Ge-

richt, wird biemit befannt gemacht:

Es fei über Unfuchen bes Unbread Dufchigh von Genofeifd, gegen Dathens Bont von Brinje, megen aus beni gerichtlichen Bergleiche von 6. 3mit 1860, 3. 1644, iduloigen 167 fla on. W. c. s. e. un tern geborigen, im Grunebuche ber Bereichaft Lungg sub Urb, Dr. 452 vortommenten Realitat, im gerichtlich erbobenen Schapungemerthe von 3121 ft. 80 fr. b. B. gewilliget, und jar Bornahme berfelben bie erefiniven Realfellbierungstagfogungen auf ben 21. 3anner, auf ten 23. Februar und auf ben 24. Mary 1868, jebesmal Bormittage von 10 bis 12 Uhr hieranits mit rende Deaftat nur bei ber lepten Felbletung and unter bent Sinapungewerthe an Den Meifibietellen Durangegewen werbe. in icht of im Continuo

Das Chapungsprotofoll, Ber Grundbuchbertraft und die Bigitationebebingniffe tonnen bei ciefem Gerichte in ben gewöhnliden Almisfrunden eingeseben werben.

R. f. Begirfeamt Cenefetid, ale Gericht inn

3. 71. (3) & b i f 1 ... 3588.

Bon bem f. f. Bezirfsomte Ratmaneborf, als Gericht , wird biemit befannt gemacht :

Geffei über bas Unfuchen bes Johann Dartel uon Mofte, gegen Clemene Cupan von Dofte megen and bem Bablungeauftrage vom 30, Defober 1860 ng 3461, idulbigen 210 fl. oft Boc, s. c., in Die erefntive Durch die Penfionirung eines Rathes iff Offentliche Berfteigerung ber, bem Lettern geborigen, im Grundbuche der vormaligen Propfleigit Zuselwerth sub Urb. . Dr. 6 wortommenben , gerichtlich auf 440 A bemertheten Realitat fammt Un . und Bugebor, bann ber im Grarbuche ber vorm. Berifchaft Beiffenfele sub Urb. Dr. 653 worfommenden, im Drie Bady Begirf Rrenou, liegenben Heder Par; za Srednjekam ta spod. nja famt Und und Bugebor im gerichtlich erbobenen von 239 fl. oft. BB., gewilliger und jur Bornabme bei. felben biceretutiven Reilbietungstagfagungen auf ben 47. Bauner, auf ben 17. Bebruar und auf ten 17. Dear; 1863, jedesmal Bormittage um 9 Ubr im hiefiger Berichtebanglei mit bem Unbange bestimmt worten, baß Die feilgubietende Mealitat nur bet ber lepten Biilbic. tung auch unter bem Schapungewerthe an ben Meift. auch unter bem Chaipebradenungeneunid matnathie

Das Schagungeprototott; ber Grundbucherfract und bie Licitotionebedingniffe tonnen bei biefein Detichte in gewöhnlichen Amtaftunben eingeseben weiben. delin R. f. Begirfsomt "Rabmanetorfinaie Giricht,

am 6. Oftober 1862. R. f. Begirteamt Planing, ale Bericht, am 23,

Dezember 1862,

Mr. 7449. [3, 53, (1) Bon bem f. & Begirteamte Planina, als Beridyt

wird biemit befannt gemacht:

Es fei uber bas Unfuchen bes Beren Unton Do. fdet von Planina, gegen herrn Johann Lenafft von Rafef, nun in Loitich, wegen aus bem Urtheile vom Es babe Mathias Ban von Roje & Rr. 6, wi10. Mars 1861, 3. 1389, ichulbigen 840 fl. oft. 2B. ver benfelben bie Rloge auf Eigenthumsanertennung c. s. c., in Die erefinive öffentliche Berfteigerung ber, Der Realuat Urb. . Dr. 164 ud Pfarrgult Ct. Bar. bem Legtern geborigen, im Grundbuche Saasberg sub thelma, sub praes. 28. November 1862, 3. 3166, Retif. Rr. 28614 vortommenden Realitat im gerichtlich bieramte eingebracht, worüber jum grocmlichen Bererhobenen Schagungewerthe von 1825 fl. oft. 2B. ge- fahren Die Lagiogung auf den 10, Marg 1863, frub williget, und zur Bornahme berfelben die erekutiven geil. 9 Uhr mit dem Anhange des S. 29 a. G. D. anbietungstagsaungen auf ben 4 Februar, auf ben 4 Mars geordnet, und dem Geklagten wegen seines unbekanne und auf ben 8. April 1863, jedesmal Bormutags um ten Aufenthaltes Franz Kerhin von Mihouza, als 10 Uhr im Gerichtssiffe mit bem Anhange bestimmt Curator ad actum auf seine Gesahr und Rosten beworden, baß die feilgubietende Realitat nur bei ber leg- ftellt wirde! ten Beilbietung auch unter bem Schapungewerthe an ben Derifbietenben bintangegeben werbe.

R. f. Bezirtsamt Planina, als Bericht , am 14. Dezember 1862.

Rr. 7486. (1) 588 (C 1) din 1

Son bem f. f. Begirtsamte Planina, als Dericht, wird bem Mathans Turf von Rirchborf Rr. 27, richt, wird befannt gemacht ? unbefannten Aufentbalies und beffen gleichfolis unbe- Ge fei fiber bas Unfuden bes Grang Grovent

2/ Sube sub praes. 14. Dezember 1862, 3. 7486. borigen , im Grunebuche ber Pfarrgult St. Bartholma bieramis eingebracht, woruber jur mundlichen Ber- sub Urb. Re. 62 vorfommenven Subrealitut im gepandlung die Togfapung auf den 8 Aril 1863, frub richtlich erhobenen Schagungewerthe von 2065 fl. CD. 9 Uhr mit bem Anbange Des S. 29 a. G. O. an- gewilliget und gur Bornahme berfelben die Zeilbtetungs. geordnet, und ben Geflagten wegen ihres unbefann tagfagungen auf ben 20. Februar, auf ben 20. Marg

Deffen werben biefelben gu bem Ende verftanbiget, baß fie allenfalls zu rechter Zeit felbft zu erscheinen ober fich einen andern Cachwalter gu bestellen und anber nambaft gu machen haben, wibrigens bieje Rechtefache mit und Die Ligitationobedingniffe fonnen bet biefem De bem aufgestellten Rurator verhandelt werben wird.

R. f. Bezirksumt Planina, als Bericht, am 14. Dezember 1862.

19 79Gil 19 Dr. 7701 3. 49. (1) Eucheift, acere. turt bein debe

Bon bem f. F. Bezirksamte Planina, als Bericht,

wird hiemit bekannt gemacht : maialute delle Ge fei über Unfuchen bes herrn Unton Mofchet von Planina, gegen Mathans Bajt von Mannig, Bo Mr. 86, megen aus bem Bergleiche vom 21. Mat 1862, 3. 31420 fculbigen 539 ft. 37 fr. oft. 2B c. s. c., in bie erctutive öffentliche Berfteigerung ber, bem Les teren geborigen? im Grundbuche ber Berrichaft Baas. berg sub Retti, . Dr. 226, vortommenden Realitat im gelegenen Dealitat wegen. and Dem wechtefraftigen angegeben werre. gerichtlich erhobenen Schäpungewerthe von 5818 fl. Uribeile ddo. 24. Dezember 1861, 3. 17723, noch offt. B. gewilliger und zur Bornahme berfelben bie ere- fculiven Fellbietnugstagfagungen auf ben 31. Januer, auf futions Roften auf ben 7. Februar, ben 9. Marz und ben 4. Marr und guf ben 10. April 1863, iepesmal Bormittags um 10 Uhr im Berichtefige mit bem mittage bergerichts mit dem frubern Anbange angeorduet. Das Schäpungeprotofoll, der Brunebucheertraft litat nur bei ber legten Beilbietung auch unter bem und Die Ligitationsbedingniffe liegen biergerichte gu Je-Chapungewerthe an ben Meiftbietenben bintangegeben vermanne Ginficht vor.

Das Chagungsprotofoll, der Bumbbuchsextraft und die Ligitationebedingniffe tonnen bei Diefem Berichte 

R. f. Bezirfeamt Planina, als Gericht am 27 Degember 1862.

Ter Get über bas gibir ben 7676. gegen Cientie Pidadoo Delogen

Bon bem f. f. Bezirfeamte Planina, ale Gericht, wird biemit befaunt gemachte fio f 012 ung

Es fei über bas Unfuchen bes Berrn Dlathia Bolfingar von Planina, als Zeffionar Des Beren Dathias Stericoj von Erieft, gegen Bartima Weber von Maunis, wegen aus bem Zahlungsauftrage vom 3. Juli 1862, 3. 4095, fculbigen 1050 fl. oft. 20 c. s. c., in die exclutive öffentliche Berfieigerung ber, ten biefem Gerichte unbefannt ift, so wurde demselben thumsanerkennung und Umschreibungsgeskattung ruchtigt bem Bestern gebörigen, im Grundbuche Haasberg sub ber hierortige Avvolat Dr. Auvolf als Aurator be. lich der Realität sub Risf. Ar. 352 ad Herrschoft Westif. Nr. 31713, 22211, 224 und 246 vorsommen. Gelle, besselfen ber Bestigten im gezichtlich erfen ber Gestagte hiemit zur Wahrung seiner Radmanneborf c. s. c., sub praes. 4, Oftober 1862, ben Realitaten, im gerichtlich erhobenen Schägunge. werthe von 3007 fl. oft. B., gewilliget und jur Bornahme berfelben bie exetutiven Fellbietungstagfagungen auf ben 11. Februar, auf den 11. Marj und auf ben 3. 62. (1) 3. 62. (1) 3. 62. (1) 3. 62. (1) 3. 62. (1) 3. 62. (1) 3. 62. (1) 3. 62. (1) 3. 62. (1) 3. 62. (1) 3. 62. (1) 3. 62. (1) 3. 62. (2) 3. 62. (2) 3. 62. (3) 3. 62. (4) 3. 62. (5) 3. 62. (6) 3. 62. (7) 3. 62. (8) 3. 62. (1) 3. 62 11. April 1863, jedesmal Bormittags um 10 Uhr bier: gerichts mit bem Unbauge bestimmt worben , bag bie feilgubietenbe Realitat nur bei ber legten Beilbietung wird biemit befannt gemacht: aud unter bem Schapungewerthe an ben Deiftbieten ben bintangegeben werbe.

Das Chapungeprotofoll, ber Brundbuchsertraft und Die Ligitationebedingniffe tonnen bei Diefem Berichte in ben gewöhnlichen Almisftunden eingeseben am 6. Oftober 18

St. f. Begirteamt Planina, ale Dericht, am 23. Dezember 1862.

Bon bem f. t. Bezielonmie Lanoftraß, glo Be Rooaghigh, burch feinen Rurator Frang Rerbin von

Deihovja hiermit erinnert :

Es babe Maibine Ban von Roje S . Dr. 6, wi-

Deffen wird berfelbe gu bem Gute verftaudiget daß er alleufalls ju rechter Beit felbft gu erfcheinen. Das Schapungsprotofoll, ber Grundbuchsertraft over fich einen andern Cachwalter gu beffellen und anund die Lizitationsbedingniffe tonnen bei Diefem Be- ber nambaft zu machen bat, widrigens Diefe Mediterichte in ten gewöhnlichen Amisftunden eingeseben fache mit bem aufgestellten Rurator verhandelt werden

St. f. Begirteamt Canbitras, ale Gericht, am normal 3 28. November 1862. 06 - 1 26 31 1100

28. November 1002. 3. 54 pid Diese se noden himoch

Bon bem f. t. Begirtsamte Laubstraß, ale Be-

fannten Erben und Rechtsnachfolgern hiermit erinnert: von Mihovza, gegen Franz Bire von Schmalzen-Es habe Georg Hadurk von Kirchdorf, wider vorf, wegen aus dem Vergleiche vom 8. Aug. 1862, bieselben die Klage auf Ersetung der im Grund-Buche Loitich sub Rekts. Ar. 16, 18, 19 vorkommenden exclutive öffentliche Versteigerung der bem Legtern ge ten Aufenthaltes herr Mathias Millaus von Rirch. und auf ben 24. April 1863, jedesmal Vornitiags borf als Curator ad actum auf ihre Gefahr und Koften um 9 Uhr hierams mit bem Anhange bestimmt worden, bestellt wurde. Daß Die feitzubietende Realitat nur bei Der letten 3. 89. (1) Beilbietung and unter bem Goagungewerthe an ben Deiftbieteneen himangegeben werbe.

Das Schagungsprotofoll, Der Grundbuchsextraft richte in ben gewöhnlichen Umtoftunden eingeseben werden.

St. P. Bezirteamt Lanbftraß, ale Bericht, am 12. Desember. 1862, gicolardiainff

Maning 19583 E b i f t. woiling ord

Bom gefertigten t. t. Begirtegerich temwird bice

mit befannt gemacht :

Es wurden in Der Exefutionsfache Des Bofe Rozuh von Latja, gegen Dathans Rozuh von Ladja reaffumanco die exefutiven Fellotetnagstagfagungen

Das Schägungeprotofoll, ber Grunchuchsextraft

R. f. ftaot veleg. Begirfsgericht Laibuch am 19. 10012 31 Dezember 4862.

70 d dir. 20174

Bom f. f. flatt, beleg. Begirtogerichte Larbach wird bem Stefan Rogar von Galloth, bei Chofelga er-

Es habe wiber benfelben Frangiela Weal aus 3. 70. (1) Laibad, tie Rloge auf Dechifertigung ber Pranotation und Zahlung von 78 fl. 60 fr. c. s. c., eingebracht. Bon bem f. f. Begirksamte Radmannsborf, als auf ben 10. April f. 3., Borminags um 9 Ilbr bier. gerichts anberanmt worren.

Da nun ber bermatige Aufenthalt bes Beflag-Rechte verftanbiget wird.

Laibach am 30. Dezember 1862,

Bon bem f. f. fabr. beleg. Begirtegericht Laibach, von Radmanneborf, ale Curator ad actum auf ibre De:

Bebann Namousch in Obergamling, wegen aus bem nen ober fich einen ondern Sachwalter zu bestellen und cechtefraftigen Urtheile bo. 4. Februar 1862, 3. 1658, anher nambaft zu machen haben, widrigens diese Nechte execut. intab. 29. Mat 1862, schuldigen 310 fl. on. sache mit bem aufgestellten Rurator verhandelt werben B. c. s. c. , Die executive Teilbiering ber, bem Johann wird. Ramoufd gehörigen, im Grundbuche Leopologrube sub Rettf. Dr. 53, Urb. Dr. 41 und ber im Grundbuche Ruging

Dr. 3166. sublirb. Dr. 72, Defif Dr. 51 Tom. H. Fol. 69 vortom. menben, geridilid auf 9332 fl une 946fl. 60 fe. bewertbe. ten, fammtlich in Gamling gelegenen Reglitaten bewilliricht, wird bem unbefannt wo befindlichen Johann get, und bebufe Bornabme berfelben 3 Tagfagungen auf ben 14. Februar auf ben 16. Darg und auf ben 15. April f. 3., jedesmal von 9 bis 12 Ubr im biefigen Berichtelofale mit bem Beifage ane geordnet baß die feilzubietenben Realitaten nur bet der 3. Tagiagung auch unter bem Schäpungemerthe bintangegeben werben murben.

80 DBogu Raufluflige mit bem eingeladen werben, baß bas Schägungsprotofoll, ber Grundbuchecetraft, und Ligitationebedingniffe gur Ginficht vorliegen.

R. f. flabt. beleg. Begirfsgericht Laibach, am 21. Dezember 1862.

3. 65. (1) moilor

Bon bem f. f. Bezirksamte Planing, als Bericht, wird ben Georg Mobis von Oblat, Georg Mobis von Rentorf, Georg Schega von Scheraunig, Georg Dobig'iche Berlagmaffa von Dolat, Maria Edfert von Bigaun; Mattbaus Grum von Loift, unbefannten

Aufenthaltes biermit erinnert : Es habe Maria Dornit von Schwigel von Dartiusbach , wider biefelben Die Rlage auf Berjahrt . und Erloidenerflarung einiger Sappoften, sub praes. 6. Dezember 1862, 3. 7341, bieramte eingebracht, morüber gur Berhandlung bie Tagfagung auf ben 8. April 1863, frub um 9 Uhr mit bem Anhange bee S. 29 a. G. D. angeordnet , und ben Bellagten wegen ibres unbefannten Aufentbaltes Wolf Obrefa von Birfnig, als Curator ad netum auf ihre Befabr und Roften be. fellt murbe.

Deffen werben biefelben gu bem Enbe verftanbiget, baß fie allenfalle gu rechter Beit felbft gu erfcheinen, ober fich einen andern Gadwalter gn beffellen und un. ber nambaft gu machen baben, wierigens biefe Rechte. fache mit bem anfgestellten Rurator verhandelt merden wird.

St. f. Begirfeamt Planina, als Gericht, am 6. Dezember 1862.

Nr. 3496.

Bon Dem f. f. Begirfsamte Eichernembl , ale Be.

richt, wird biemit bekannt gemacht : Es fei über Aufuchen bes Sanblungsbaufes Dallner und Moier von Laibad, burd Sin. Dr. Burgbach, gegen Beorg Meierle ichen Pupillen v. Bornichloß, megen aus tem Bergleiche obo. 5. November 1856, Rr. 3575, schuldigen 200 fl. oft. W. c. s. c., in die executive öffentliche Berfleigerung ber, bem Leptern geborigen, im Grundbuche ber Berricaft Polland sub

Refif. - Rr. 136, im gerichtlich erhobenen Schapunge. werthe von 125 fl. oft. 2B., gewilliget und gur Bor. nabme derfelben bie brei Beilbietungetagfapungen auf ben 23. 3anner, auf ben 27. Februar und auf ben 20. Mary 1863, jedesmal Bormittags um 9 Ubr im Umte. fige mit bem Unbange beftimmt worben, bag bie feile jubietenbe Realitat nur bei ber letten Zeilbietung auch Der Dem Mathans Rozub gehörigen; im Grundbieche jubictende Realitat nur bei Der legten Zeilbietung auch Gorghach, sub Refu. Rr. 43, vor Commenden, gu Ladja unter bem Schapungewerthe an ben Delitbietenben binte

> Dos Schätzungsprotofol, ber Grundbuchsexiraft und Die Ligitationebedingniffe tonnen bei biefem Berichte in ben gemobulichen Umteffunten eingesehen werben.

R. f. Begirfsamt Tichernembl, ale Bericht, am 21. Oftober 1862

3. 66. (1)

Dit Bezug auf bas Grift vom 6. Oftober 1862, Rt. 5982, wird in ber Exefutionsfache bes frn. Johann Ralifler von Trieft, gegen Fraulein Maria Tomichisch von Planing peto, 6300 fl. c. s. c., befannt gemacht, cal ant 7. Bebruge 1863 gur III. Beilbietung ber Rea.

litat Mifif. Mr. 6814 ad Haasberg, gefdritten wird. Janner 1863.

Dr. 3523.

und fet bieruben Die Taglopung mit tem Anhange Gericht, wird ter unbefannt wo befinetichen Therefia Des S. 18 allerb. Enifaliegung vom 18. Dliober 1845, Dichelitich, Deren gleichfalls unbefannten Erben und Redisuadfolgern hiermit erinnert:

Es babe Boief Cupang von Butenfelo, burch Grn. Dr. Lowro Toman wiber birfelben bie Rlage auf Gigen. 3. 3523 hieramts eingebracht, worüber gur munbli-den Berhandlung bie Togfagung auf ben 28. Februat f. Bi, fruh um 9 Uhr mit bem Unbange bes S. 29 a. unbefaunten Aufenthaltes ben Brn. Anton Freimittel

wird hiemit bekannt gemacht: fahr und Roften bestellt wurde,
Es wurde in ber Exesutionsfache bes Sm. Alex Diffen werden biefelben zu bem Ende verfianander Dreo in Laibach . burch fru. Dr. Raf, gegen biget, baß fie allenfalls zu rechter Zeit felbft zu erschei-

R. f. Begirfsamt Ratmanneborf, ale Bericht, am 11. Oftober 1862.